



Liebe Käsefreunde,

Fieberbrunn, 27.11.2017

mit diesen Zeilen möchte ich mich als Obmann verabschieden und mich zugleich bei **allen** Vorstands- und Vereinsmitgliedern, Sponsoren und Gönnern **herzlich** für Euer Vertrauen **bedanken**.

Es ist uns **gelingen innerhalb von vier Jahren den VKSÖ von 35 Mitglieder auf einen Mitgliederstand von derzeit ca.250 Mitgliedern zu führen**. Einer meiner Hauptaugenmerke war unseren Verein in der Käseszene aktiv zu präsentieren und auch Präsenz in den verschiedenen Fachmedien zu zeigen.

Mittlerweile sind unsere **Mitglieder auch wieder bei allen wichtigen Käseverkostungen wie z.B. Käsekaiser, Kasamandl, Käsiade und beim Bundesfinale der Käsekenner Juroren/in präsent**.

Ein weiterer Erfolg ist unser **gesellschaftlicher Käsesommelier Abend**, wo wir beim ersten „Probelauf“ ca. 35 Gäste begrüßen konnten. Aber der zweite Abend im Frühjahr in Kitzbühel mit Tombola, Musik und Galadiner und 90 Teilnehmer hat dann alle Erwartungen übertroffen. Persönlich hoffe ich, dass mein Nachfolger und sein Vorstandsteam die Veranstaltung weiterführen.

Ein Anliegen das mir sehr am Herzen lag, ist die **Ausbildung der Käsesommeliers an landwirtschaftlichen Schulen**. Hier konnten wir durch den Einsatz von Peter Hamedinger, und dem Vorstandsteam des VKSÖ sowie in Zusammenarbeit mit der Pädagogischen Hochschule Ober St.Veit im landwirtschaftlichen Bereich die Ausbildung umsetzen. Beim ersten Lehrgang durften wir 19 Käsesommeliers/ières ihr Diplom überreichen. Ein zweiter Kurs ist gerade im Laufen, sowie ein weiterer in Planung.

Natürlich müssen wir die **Käsestammtische, Besichtigungen und die Käsereise nach Bra** erwähnen, wo immer wieder viel Planung und Organisation einzelner Vorstandsmitglieder und Vereinsmitglieder unentgeltlich eingebracht wurde.

Es gibt auch einige Punkte, die wir zwar geplant haben, aber aus unterschiedlichen Gründen nicht erledigen konnten oder aber zumindest derzeit gerade bearbeitet werden. Dazu muss aber erwähnt werden das all diese Aufgaben von allen unentgeltlich und in ihrer Freizeit erfolgen.

Ein letzter **wichtiger Punkt ist das Finanzgebahren des Vereins**. Vorweg einen großen Dank an unseren Kassier Stefan Schwemberger für die hervorragende Kassenführung. Auch hier kann ich dem neuen Vorstandsteam eine ordentlich geführte Kasse übergeben.

Es gäbe noch so viele Dinge die wir hier erwähnen könnten, jedoch würde das den Rahmen dieses Schreibens sprengen.

Zum Abschluss noch einige Beweggründe zu meinem Schritt die Funktion als Obmann abzugeben. Durch die positive Steigerung der Mitgliedszahlen, öffentlichen Auftritten und Termine musste ich feststellen das neben meinen beruflichen Tätigkeiten meine Familie und Freizeit einfach zu kurz kommen. Es wäre verantwortungslos eine so interessante und innovative Institution wie den VKSÖ halbherzig zu führen, daher mein Entschluss die Obmannschaft abzugeben. Ich werde weiterhin den Verein nach Möglichkeit unterstützen und an Veranstaltungen teilnehmen.

Liebe Mitglieder nochmals **HERZLICHEN DANK für Euer Vertrauen**, viel **Erfolg dem neuen Obmann Johannes Einzenberger und seinem Vorstandsteam** für Eure geplanten Aktivitäten.

Euer Harry